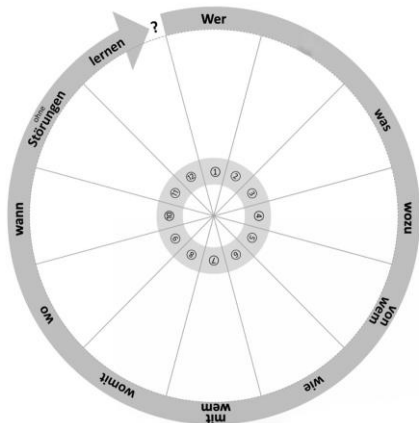


Aus der Reihe "Mitglieder für Mitglieder Veranstaltungen"

24.06.2023 um 17:30 Uhr: Sabine Kieserling „Didaktik“

„Didaktik“ wurde vor 370 Jahren von Comenius („alle alles lehren“) als Wissenschaft begründet. Ist „Didaktik“ für Feldenkrais Lehrer*innen überflüssig? Oder „entscheidet“ nicht vielmehr jede*r Feldenkrais Lehrer*in tatsächlich ad hoc „nach didaktischen Prinzipien“ im Feldenkrais-„Unterricht“? Wie stand Feldenkrais selber zur „Didaktik“? Braucht es für Feldenkrais Lehrer*innen *neue Begriffe*, weil Feldenkrais selber nicht „Lehrer“ sein wollte? Feldenkrais hielt jedoch „Trainings“ ab und ging der Frage nach: *wer was wann mit wem wo wie womit warum und wozu ohne Störungen lernen „möge“*. Das sind gerade didaktische Fragen! Es lohnt also im reflektorisch selbsterfahrenden Prozess der Feldenkraismethode sich didaktischer Fragestellung zu widmen, ja, sie geradezu zu öffnen für alle Beteiligten. Wie sieht mein feldenkraisischer Zettelkasten à la Comenius aus? Oder: wie gehe ich als Feldenkrais Lehrer*in vor? Welche Fragen stehen bei mir im Vordergrund, welche eher weniger, welche bedenke ich gar nicht? Was bringt didaktisches Fragen? Anhand des „didaktischen Rades“ werden wir zum Teil interaktiv diesen Fragen nachgehen und auch erfahren, was Comenius' Zettelkasten und Feldenkrais' Notizbuch gemeinsam haben



Sabine Kieserling:

Geboren 1960, verh., Mutter von 2 erw. Kindern. Dipl.Verw.1982, M.A.1999 in EZW, Phil., Rechtswiss. Zuletzt in der Erwachsenenbildung tätig, Leitung versch. Programmbereiche, Entwicklung von Kursformaten, -konzeptionen. Feldenkraisausbildung bei Chava Shelhav ua. in Neuss 13, 2011-2014. Workshops und Kurse bei versch. Trägern seit 2013. Einzelstunden seit 2016.